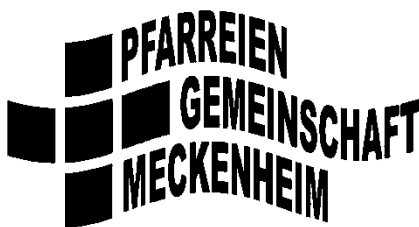


PFARRNACHRICHTEN

13. Januar -
21. Januar

2 | 2018



PARTNERGEMEINDE ST. PAUL – KUMASI / GHANA

Liebe Mitchristen!

Zu Beginn des neuen Jahres, wenn alle Einrichtungshäuser ihre Werbung intensivieren, kommt er mir immer wieder in den Sinn: Der erfolgreiche Slogan „Wohnst du noch – oder lebst du schon?“ der schwedischen Kette. Da scheint ein Nerv bei sehr vielen getroffen zu sein. Wie wir wohnen und/oder leben sagt ja auch unglaublich viel über uns aus! Unsere Wohnungseinrichtung erlaubt es Sozialwissenschaftlern uns einzuordnen, unser Kaufverhalten und unsere künftigen Wahlentscheidungen voraussagen. Es ist deshalb ja auch eine wichtige Entscheidung, wen ich in mein Zuhause lasse. Ich gebe viel von mir Preis, gestatte Nähe. Manche Menschen legen da die Hürden hoch, bis jemand zu Ihnen nach Hause kommen darf.

Ganz anders hören wir es von Jesus im Evangelium am Sonntag. Zwei Jünger des Johannes, einer von ihnen ist Andreas, werden von ihrem Meister auf Jesus hingewiesen: „Seht das Lamm Gottes“. Sie folgen Jesus unauffällig und werden ertappt. „Was wollt Ihr“, fragt er – und offenbar wissen sie nicht so genau, was sie darauf denn wohl antworten könnten. „Wo wohnst du?“ hört sich für mich eher nach einer Ausrede an. Jesus beschreibt keinen Weg, nennt keine Adresse und weist sie auch nicht zurück. „Kommt und seht!“ ist seine Antwort. Sie nehmen die Einladung an und bleiben bei ihm, zuerst den ganzen Tag und - wie wir aus den Evangelien wissen - noch viel länger. Es verändert ihr Leben, was dort geschieht. Schon nach dem einen Tag sagt Andreas zu seinem Bruder Simon: „Wir haben den Messias gefunden.“ Und dabei ist er sehr überzeugend. Er führt Simon zu Jesus. Was Andreas in der Wohnung Jesu erfahren

hat, ergreift ihn, lässt ihn in die Nachfolge Jesu treten. Er hat gefunden, was er sein Leben lang schon suchte, den Messias.

Diese Berufungsgeschichte beschäftigt mich. Ich bin ein wenig neidisch, wie einfach es Andreas gelingt, seinen Bruder zu Jesus zu führen. Als Christin und als Pastoralreferentin betrachte ich es als meine Aufgabe, Menschen zu Jesus zu führen. Ich gebe mir auch viel Mühe, überlege, welcher Weg für welche Zielgruppe wohl der Beste sein kann, nutze die unterschiedlichsten Kommunikationsformen ... Und mit all dem Aufwand bin ich doch nicht so erfolgreich wie Andreas mit seinem einzigen Satz.

„Nur Ergriffene ergreifen“ – diese Überzeugung haben wir vor einigen Jahren in das Pastorkonzept unserer Pfarreiengemeinschaft geschrieben, und das Sonntagsevangelium zeigt uns, was damit gemeint ist.

Wenn es uns gelingt, miteinander zu teilen, wer dieser Jesus Christus für uns persönlich ist, kommen wir ihm gemeinsam näher. In der menschlichen Begegnung erleben wir seine Nähe.

Und vielleicht ist da eine Möglichkeit, es wie Jesus zu machen und Menschen hereinlassen in mein Leben, manchmal auch in meine Wohnung
meint Ihre Pastoralreferentin

Ursula Brechhausen

U N S E R E G O T T E S D I E N S T E

Ip = St. Martinus, Ippendorf / **Ja** = St. Jakobus der Ältere, Ersdorf / **Jo** = St. Johannes der Täufer, Meckenheim / **Kl** = St. Josef / Kloster, Meckenheim / **Ma** = St. Martin, Wormersdorf / **Mi** = St. Michael, Merl / **MK** = St. Michael / Kapelle, Merl / **Pe** = St. Petrus, Lüftelberg

JG = Jahrgedächtnis / **LuV** = Lebende und Verstorbene / **StM** = Stiftungs- messe / **SchG** = Schulgottesdienst / **SchM** = Schulmesse / **SWA** = Sechswochenamt / **SVM** = Sonntagvorabendmesse

Samstag, 13. Januar – Kollekte für die Pfarrei

17.00 **Jo** **Sakrament der Versöhnung (Beichte)**
18.00 **Jo** **SVM**

Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für die Pfarrei

L1: 1 Sam 3,3b-10.19,1 L2: Kor 6,13c-15a.17-20, Ev: Joh 1,35-42

- 09.30 Jo Messe
- 09.30 Pe Messe
- 11.00 Ma Familienmesse
- 11.00 Mi Messe mit Kinderkirche
- 18.00 Ja Messe mit anschl. Gemeindetreff
- 18.00 KI Rosenkranz

Montag, 15. Januar

- 17.00 KI Messe
- 18.00 KI Rosenkranz

Dienstag, 16. Januar

- 08.30 MK Rosenkranz
- 09.00 MK Messe
- 17.30 Jo Rosenkranz
- 18.00 Jo Frauenmesse

Mittwoch, 17. Januar

- 08.00 Jo SchulM der kath. Grundschule 4. Kl.
- 08.00 KI Messe
- 17.30 Ma Rosenkranz
- 18.00 KI Rosenkranz
- 18.00 Ma Messe

Donnerstag, 18. Januar

- 08.00 Ja ökumenischer SchulG 1.-4. Kl.
- 08.30 Pe Rosenkranz
- 09.00 Pe Frauenmesse
- 16.00 KI ev. WortG
- 17.30 Ja Rosenkranz
- 18.00 Ja Messe in der Kapelle (Eingang rechte Seite) mit anschl. Eucharistischer Anbetung
- 18.00 KI Rosenkranz

Freitag, 19. Januar

- 11.00 Ma Exequien für Katharina Bünngel geb. Linden; anschl. Urnenbeisetzung
- 11.00 Mi TotenG in der Trauerhalle auf dem Waldfriedhof für Ursula Broich geb. Muschiol, anschl. Urnenbeisetzung
- 17.00 KI Messe
- 17.30 MK Rosenkranz
- 18.00 KI Rosenkranz
- 18.00 MK Messe

Samstag, 20. Januar – Kollekte für die Pfarrei

- 12.00 Jo Tauffeier für Felicitas Alexa Ruland

- 13.00 Jo Tauffeier für Mattis Dolpp
17.00 Jo Sakrament der Versöhnung (Beichte)
18.00 Ja Messe anl. des Patronatsfestes der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Ersdorf-Altendorf
18.00 Jo SVM für die LuV der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft anl. des Patronatsfestes; mitgestaltet vom Sängerkreis

Sonntag, 21. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für die Pfarrei

L1 Jona 3,1-5.10,1 Kor 7,29-31, Ev: Mk 1,14-20

- 09.30 Jo Messe
09.30 Pe Messe
10.00 Ja KleinkinderG, anschl. gemütliches Beisammensein
11.00 Ma Messe
11.00 Mi Familienmesse mit anschl. Kirchencafé
18.00 Ja Messe mitgestaltet vom Gesangverein Lüftelberg mit anschl. Gemeindetreff
18.00 KI Rosenkranz



**KATHOLISCHES
FAMILIENZENTRUM MECKENHEIM**



OFFENE SPRECHSTUNDE DER ERZIEHUNGS- UND FAMILIEBERATUNGSSTELLE RHEIN-SIEG-KREIS

Das Angebot richtet sich an Sie als Eltern / Erziehungsberechtigte, wenn Sie: Fragen zur Erziehung haben | mit der Erziehung oder dem Zusammenleben in der Familie Schwierigkeiten haben | sich als Eltern Sorgen um die Entwicklung und das Verhalten Ihres Kindes machen | sich durch Krisensituationen, z.B. Trennung und / oder Scheidung überfordert fühlen

Datum: Donnerstag, 18.01.2018

Zeit: 09.30 bis 10.30 Uhr

Ort: Familienzentrum St. Josef Rh.-Wormersdorf

Anmeldung: Tel. 02225 / 3601 oder familienzentrum@wormersdorf.de

Referentin: Diplom-Psychologin Kristin Tschersich

SPRECHSTUNDE DER ERZIEHUNGSBERATUNG

Kommt Ihnen eine der Situationen bekannt vor: Mein Kind zieht sich nicht alleine an/aus. Es kann sich nicht von mir trennen. Ständig gibt es Streit ums Fernsehen oder Computerspielen. Mein Kind hält sich nicht an Regeln. Dann haben Sie die Gelegenheit, bei uns Lösungen zu finden.

Datum: Freitag, 19.01.2018

Zeit: 08.30 bis 13.00 Uhr

Ort: Familienzentrum JOhannesNest Meckenheim

Anmeldung: Tel. 02225/6515 (bitte vereinbaren Sie einen Termin)
Referentin: Frau Luzar, Caritas Beratungsstelle Bonn
Betreuerin: Frau Arndt (FZ JOhannesNest)

NÄHKURS: KREATIVE NÄHIDEEN – FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE

Sie suchen ein neues Hobby, wollen Ihre Nähkenntnisse wieder auffrischen oder zusammen mit anderen Kreativen in gemütlicher Runde an Ihren Nähprojekten arbeiten? Dann sind Sie bei uns richtig! Von Geschenkideen, wie Kuschtiere oder persönliche Kissen, Patchwork-decken & Co, Accessoires für die Küche oder Dekorationen ist Vieles möglich. Sowohl Fortgeschrittene als auch Anfänger können den Kurs besuchen und mit Betreuung durch unsere erfahrene Referentin ihr eigenes Nähprojekt verwirklichen. **Der Kurs ist auf 6 Teilnehmer begrenzt.**

Mitzubringen sind: eigene Nähmaschine (falls vorhanden), Stoffschere, Stoff für Ihr Nähprojekt.

Datum: ab 19.01.2018 jeweils freitags (10 Termine)
Zeit: 18.00 bis 20.15 Uhr
Kosten: 45 €, -
Ort: Familienzentrum St. Josef
Anmeldung: 02225 / 3601 oder familienzentrum@wormersdorf.de
Referentin: Margret Müller

STILL-CAFE

Wir laden alle frischgebackenen oder werdende Mütter herzlich ein, sich in gemütlicher und vertrauter Atmosphäre mit anderen Müttern auszutauschen und gemeinsam zu stillen/zu füttern, Klaudia Blajer, eine erfahrene Hebamme, steht Ihnen dabei für Fragen rund ums Stillen, Säuglingspflege und –ernährung zur Verfügung. Bitte bringen Sie eine Decke mit.

Datum: Donnerstag, 19.01.2018 alle 14 Tage freitags
Zeit: 09.30 bis 10.30 Uhr
Ort: Familienzentrum St. Josef Rh.-Wormersdorf
Anmeldung: Tel. 02225 / 3601 oder familienzentrum@wormersdorf.de
Kosten: 9,00 € pro Termin
Referentin: Klaudia Blajer, Hebamme

WIE KANN ICH MEIN KIND VOR SEXUELLER GEWALT SCHÜTZEN

Ein Informationsnachmittag zur Aufklärung und Prävention von Missbrauch an Kindern. Der erfahrenen Kriminalkommissarin Heike Afflerbach-Hintzen ist Prävention ein besonderes Anliegen. An diesem Nachmittag klärt sie die Eltern auf, gibt Erziehungstipps und steht für Fragen zur Verfügung-

Datum: Montag, 22.01.2018

Zeit: 16.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Familienzentrum St. Josef Rh.-Wormersdorf

Anmeldung: Tel. 02225 / 3601 oder familienzentrum@wormersdorf.de

Kosten: 5,00 € pro Termin

Referentin: Heike Afflerbach-Hintzen

W U S S T E N S I E S C H O N ?

| | | |
|--------------------|-------------|-------------------------------------|
| Dienstag / Freitag | 10.00-11.00 | Caritassprechstunde im Pastoralbüro |
|--------------------|-------------|-------------------------------------|



KFD ST. JOHANNES D. T. MECKENHEIM
DIE KFD LÄDT EIN:

☒ am Freitag, 26.01., 9.00 Uhr,
zum **Wortgottesdienst für Frauen in der Karnevalssession**
in der Pfarrkirche, anschließend gemeinsames Beisammensein
mit Frühstück im Jugendheim.
- Bringen sie doch eine Freundin mit! -

☒ am Dienstag, 30.01., 14.30 Uhr,
zum **„Dankeschön-Nachmittag“ für unsere Mitarbeiterinnen**
im Sälchen des Jugendheims.

☒ am Mittwoch, 14.02., 9.30 – 17.00 Uhr,
zum **Aschermittwoch der Frauen**
mit dem Thema **„Endzeit und Erlösung“**.
Im Bildungshaus der Salvatorianerinnen, Kerpen-Horrem, **oder**
im Kloster der Steyler Missionare, St. Augustin;
Anmeldung beim kfd-Diözesanverband ☐ 0221/16421385 oder info@kfd-koeln.de.



KFD ST. PETRUS LÜFTELBERG

☒ **Offenes Stricken**

Herzliche Einladung an alle Strickfreudigen, Strickinteressierten,
am Mittwoch, 17. Januar 2018 von 15.30 - 17.00 Uhr im Pfarrhaus.



**ÖKUMENISCHE HOSPIZGRUPPE E. V.
RHEINBACH – MECKENHEIM – SWISTTAL**

Ökumenischer Gedenkgottesdienst für Menschen in Trauer
„Am Ende des Weges findest du dein Zuhause“

Sie trauern um einen lieben Menschen? Die Ökumenische Hospizgruppe e.V. Rheinbach-Meckenheim-Swisttal bietet mit dem Gedenkgottesdienst "Am Ende des Weges findest du dein Zuhause" die Möglichkeit, sich zu erinnern, der Trauer einen Raum zu geben, einander zu trösten und zu stärken und Menschen in ähnlicher Situation kennen zu lernen.

Für **Freitag den 26. Januar 2018**, um 18 Uhr in der ev. Gnadenkirche, Ramershovener Str. 6 in **Rheinbach** sind alle Trauernden herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht noch die Gelegenheit beisammen zu sein und miteinander zu sprechen.

Weitere Informationen zu unserem ehrenamtlichen Tun im ambulanten Hospizverein unter www.hospiz-voreifel.de



ERFAHRUNGEN EINER FREIWILLIGEN IN DER PARTNERGEMEINDE IN GHANA

Alicia Eble aus der Pfarrgemeinde St. Johannes d. T. leistete 2017 einen dreimonatigen Freiwilligen-Einsatz in der Partnergemeinde St. Paul/Kumasi. Die Freiwillige wurde über den kofinanzierenden „Konkreten Friedensdienst NRW“ von der Ghana-Partnerschaft vermittelt. Sie konnte von Anfang an im neuen Kindergarten von St. Paul mitarbeiten, viel für Ihre berufliche Zukunft lernen und die Partnergemeinde näher kennenlernen. Der Erfahrungsbericht findet am 25. Januar um 19:30 Uhr im Pfarrsaal von St. Michael, in Merl, statt. Herzlich willkommen auch an einem solchen Dienst Interessierte im Alter von 17-24 Jahre!



KLEINKINDERGOTTESDIENST

Am **21. Januar 2018** findet in der Ersdorfer Jakobus-Kirche der nächste Kleinkindergottesdienst statt. Das Motto ist „Jesus wird getauft“. Beginn ist um **10.00 Uhr**. Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein im Bistro ein.

Redaktionsschluss für die „Perspektiven“
am 15. Januar 2018
perspektiven@kirche-meckenheim.de

INFORMATIONEN ST. MICHAEL



FAMILIENMESSE IN ST. MICHAEL AM 21.1.18 UM 11 UHR

ZACCHÄUS- von "alles meins" zu "eins für Dich und eins für mich"

Im Mittelpunkt der Familienmesse am 21.1. steht das Lukasevangelium mit dem nicht gerade redlichen Zöllner Zacchäus, der sich durch die Begegnung mit Jesus wandelt. Wir freuen uns auf regen Besuch von Jung und Alt, von Baby bis Oma.

Zum ersten Mal in Merl wird der Kirchenchor Navicula aus Wachtberg unter der Leitung von Edith Gonnermann musikalische Akzente setzen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird herzlich zum Gemeindegemeinschaftscafé eingeladen, zum gemütlichen Gespräch bei einer Tasse Kaffee/Tee und ein paar Keksen.

INFORMATIONEN ST. PETRUS



KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. PETRUS - LÜFTELBERG

Petrusstr. 15 - 53340 Meckenheim/Lüftelberg - Öffnungszeiten Di 15-17, So 10-12

Jetzt wieder zu gewohnten Öffnungszeiten & mit vielen Neuanschaffungen zum neuen Jahr:

bereits im Büchercafé vorgestellt wurden Hilary Mantels *Der Hilfsprediger*, Sophie Hénaff *Kommando Abstellgleis*, und Susan Kreller *Pirasol*. Zudem gibt es den 6. Band aus der Clifton-Saga von Jeffrey Archer *Möge die Stunde kommen*. Ebenfalls neu Henning Mankells *Der Sandmaler*, Jenny Colgan *Weihnachten in der kleinen Bäckerei am Strandweg*, Elena Ferrante *Die Geschichte der getrennten Wege*, Ulla Hahn *Wir werden erwartet* und weitere Schmöker.

Für junge Leseratten haben wir neu von Kai Meyer *Die Spur der Bücher*, *Das Tor zur Dracheninsel* aus der Serie *Das magische Baumhaus*, *Asterix in Italien* und weitere Comics sowie neue Bilderbücher über den *Kleinen Siebenschläfer*, *der nicht einschlafen konnte*, *Die kleine Hummel Bummel* und *Die Kleine Hexe*. Und zu guter Letzt haben wir auch wieder eine neue Auswahl an DVDs aus der KÖB St. Johannes d. Täufer, Meckenheim.

Alles in der KÖB Lüftelberg kostenlos zu entleihen. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

INFORMATIONEN

ST. JAKOBUS DER ÄLTERE & ST. MARTIN

INFORMATIONEN ST. JOHANNES DER TÄUFER

RENOVIERUNG DER ORGEL IN ST. JOHANNES DER TÄUFER

Am Montag, 15. Januar, beginnen umfangreiche Arbeiten zur Renovierung unserer Orgel. Diese werden von der Firma Orgelbau Fasen aus Oberbettingen ausgeführt.

Einzelne Teile der Orgel müssen zur Überarbeitung in die Werkstatt nach Oberbettingen gebracht werden. Der größte Teil der Arbeiten kann aber in der Kirche auf der Empore durchgeführt werden, so dass diese während der Renovierungszeit nicht begehbar sein wird.

Es ist geplant die Arbeiten bis Mitte März abzuschließen, sodass die Orgel zu Ostern wieder erklingen wird. Bis dahin wird der Gesang der Gemeinde mit dem in der Apsis stehendem E-Piano begleitet.

Die Kosten für die Arbeiten an der Orgel sind erheblich. Zwar haben wir vom Bistum für die Orgelrenovierung einen Zuschuss erhalten, doch den Großteil der Kosten muss die Gemeinde aus ihren Rücklagen selbst tragen. Da diese nicht unerschöpflich sind und auch teilweise für andere Arbeiten in der Gemeinde bereitgehalten werden müssen, können Sie für die Renovierung und den Erhalt der Orgel mit einer Spende beitragen. Dazu gibt es drei Möglichkeiten:

- Am Mittelgang unter der Empore befindet sich eine große Orgelpfeife aus Holz, die mit einem Schlitz versehen ist. Dort können Sie für den Erhalt und die Renovierung der Orgel spenden oder
- unter dem Stichwort **Orgel** einen Beitrag auf das Konto der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer bei der Raiffeisenbank Rheinbach/Voreifel IBAN: DE32 3706 9627 1000 0040 10, BIC: GENODED1RBC einzahlen oder
- eine Spende im Pastoralbüro abzugeben.

Auf Wunsch wird eine Spendenquittung ausgestellt.

Weitere Informationen können Sie der Schautafel am Aufgang zur Empore entnehmen.

In der Vergangenheit haben wir uns immer am Klang der Orgel erfreut und so soll es auch ab Ostern wieder sein.



Die **Kolpingfamilie Meckenheim** lädt zum ersten Themenabend dieses Jahres in den Pfarrsaal St. Joh. d. T ein, und zwar am **Montag, dem 22. Januar 2018 um 19.30 Uhr**. Wir freuen uns sehr, dass es gelungen ist, erstmals einen Seelsorger aus den neuen Bundesländern für uns zu gewinnen:

Pfarrer Thomas Schorcht aus Zwenkau bei Leipzig – Großpfarre St. Peter und Paul Markleeberg – spricht über **“Christsein in der Diaspora“**

Er wird die Situation schildern, die sich den Christen in den neuen Bundesländern stellt, vor allem vor dem Hintergrund der systematischen Entchristlichung weiter Landstriche durch das DDR-Regime. Denn sie wirken sich bis auf den heutigen Tag aus. Dabei wird er aber nicht vergessen, die vielen hoffnungsvollen Entwicklungen und Initiativen seit der Wiedervereinigung aufzuzeigen.

Pfarrer Thomas Schorcht wünscht sich für diesen Abend eine offene Diskussion und einen regen Gedankenaustausch mit den Teilnehmern, denn er möchte in einen nachhaltig wirkenden Dialog mit uns eintreten.

Unsere herzliche Einladung zu dieser sicher höchst informativen Veranstaltung geht an alle Mitglieder, Angehörigen und interessierten Gäste. Info-Blätter liegen an den Kirchengängen zum Mitnehmen aus.

Willkommen bei KOLPING!



Erfreulicher Ertrag der Silvesterkollekte „TEMPO für Ghana“

Mit € 830,- gegenüber € 820,- an Silvester 2016 wurde der Ertrag der Kollekte für die CARITAS der Partnergemeinde St. Paul/Kumasi nun überschritten. Der Partnerschaftsausschuss dankt mit Pfarrer John Opoku sehr herzlich für diese solidarische Hilfe für die Ärmsten in der dortigen Pfarrei, wozu in der Regel noch eigene Spenden im beträchtlichen Umfang kommen: Hilfe zur Selbsthilfe!

KATHOLISCHES PASTORALBÜRO MECKENHEIM

✉ pfarramt@kirche-meckenheim.de

Hauptstraße 86, 53340 Meckenheim | ☎ 50 67 | 📠 70 03 07

Montag – Freitag 09.00 – 11.30 & 15.00 – 17.00

Donnerstag auch 17.00 – 19.00 Uhr

🌐 www.katholische-kirche-meckenheim.de | www.kath-meck.de

S E E L S O R G E T E A M

Pfarrer Dr. Reinhold **Malcherek**

02225 | 70 30 555 | reinhold.malcherek@kirche-meckenheim.de

Pfarrer Franz-Josef **Steffl**

02225 | 1 46 88 | franz-josef.steffl@kirche-meckenheim.de

Diakon Michael **Lux**

02225 | 7 09 92 22 | michael.lux@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferentin Ursula **Bruchhausen**

02225 | 8 88 01 98 | ursula.bruchhausen@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferent Robert **Stiller**

02225 | 60 88 2 78 | robert.stiller@kirche-meckenheim.de

Verwaltungsleiter Michael **Hufschmidt**

02225 | 90 99 2 66 | michael.hufschmidt@kirche-meckenheim.de

**Im Notfall erreichen Sie in aller Regel einen rufbereiten Priester
unter Tel. 02225 – 70 40 200.**

Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten für den Zeitraum
20.01.2018 – 28.01.2018 erscheint am Samstag, 20.01.2018.